

Lexus LFA Concept feiert dynamisches Debüt beim Goodwood Festival of Speed

15.7.2026 - | Toyota Deutschland

Dynamische Weltpremiere des elektrischen Supersportwagen-Konzepts überrascht Publikum.

Das Wichtigste in Kürze

- Überraschender Auftritt beim legendären Hillclimb trotz ursprünglich statischer Präsentation
- Gemeinsamer Einsatz mit GR GT und GR GT3 unterstreicht Toyotas Multi-Path-Strategie
- Hochkarätiges Fahreraufgebot über das gesamte Festival hinweg

Hinweis: Bei Lexus LFA Concept, GR GT und GR GT3 handelt es sich um Prototypen, die nicht homologiert sind und nicht zum Verkauf angeboten werden.

Köln. Lexus hat beim diesjährigen Goodwood Festival of Speed mit den weltweit ersten dynamischen Fahrten des elektrischen Supersportwagen-Konzepts LFA Concept für eine große Überraschung gesorgt.

Der Auftritt erfolgte 17 Jahre nach der ersten Präsentation des ursprünglichen Lexus LFA mit V10-Motor, der damals ebenfalls in Prototypform bei dem weltweit renommierten Festival für automobile Höchstleistungen im Süden Englands vorgestellt wurde.

Ursprünglich ausschließlich für eine statische Präsentation im Supercar Paddock vorgesehen, wurde der LFA Concept unangekündigt auch bei den Hochgeschwindigkeitsfahrten auf der legendären Hillclimb-Strecke eingesetzt. Noch teilweise von Tarnfolie verhüllt, bildete das Konzeptfahrzeug gemeinsam mit dem GR GT Prototyp und dem GR GT3 von TOYOTA GAZOO Racing ein Trio leistungsstarker Fahrzeuge, die teilweise auf gemeinsame Technologien zurückgreifen. Zusammen verdeutlichen sie Toyotas Multi-Path-Ansatz in der Antriebsentwicklung - von straßen- und rennstreckenoptimierten Hybridsystemen bis hin zu vollelektrischen Hochleistungsantrieben.

Die Fahrten über die vier Festivaltage (9. bis 12. Juli) wurden von einer Reihe renommierter Fahrer bestritten. Dazu gehörten Elfyn Evans vom Toyota Gazoo Racing World Rally Team (TGR-WRT), Toyota Racing Vice Chairman Kazuki Nakajima, Entwicklungsfahrer Hiroaki Ishiura (GR GT, GR GT3 und Lexus LFA Concept), der viermalige Super-GT-Champion Sho Tsuboi, Super-GT-Fahrer Yuichi Nakayama sowie der deutsche Rennfahrer und Nürburgring-Spezialist Uwe Kleen.

Der Lexus LFA Concept gibt einen Ausblick auf die Vision der Marke für einen elektrischen Sportwagen der nächsten Generation. Er verbindet höchste Leistungsfähigkeit mit emotionaler Ansprache und knüpft zugleich an den Geist des ursprünglichen LFA an.

Im Vorfeld des Festivalsauftritts erklärte Projektleiter Yukihiro Yukita:

„Der Lexus LFA Concept verfolgt das Ziel, ein markentypisches, multisensorisches Fahrerlebnis zu bieten und die Möglichkeiten eines batterieelektrischen Sportwagens neu zu definieren - in einer Form, wie es sie bislang noch nicht gegeben hat.

Diese nächste Generation des LFA schafft ein intensives Fahrerlebnis, das sich an nichts anderem orientiert. Dieser immersive Charakter entsteht aus dem Streben nach einer Verbindung von hoher aerodynamischer Leistungsfähigkeit und skulpturaler Formensprache. Im Fokus steht eine

emotional erlebbare Performance, die ein Gefühl von Immersion und nachhaltiger Faszination erzeugt – und so ein einzigartiges Automobil hervorbringt.“

<https://www.toyota-media.de/blog/lexus-modelle/artikel/lexus-lfa-concept-feiert-dynamisches-debut-beim-goodwood-festival-of-speed/text?referrer=rss>